

Quendel-Ameisenbläuling – *Maculinea arion*

Merkmale:

- Großer Bläuling mit einer Flügelspannweite von 33-42 mm
- Flügeloberseite des Männchens kräftig blau gefärbt und von breiter schwarzer Binde gesäumt. Vorderflügel mit großen, gut ausgebildeten, länglichen schwarzen Flecken
- Flügelunterseiten graubraun mit drei deutlichen schwarzen Punktreihen auf der Hinterflügelunterseite, diese an der Basis blau bestäubt
- Die Weibchen ähneln den Männchen mit der Ausnahme, dass die Oberseite der Flügel weniger kräftig blau und stattdessen dunkel gefärbt ist

Unterscheidung der Falter von anderen Schmetterlingsarten:

- Der Quendel-Ameisenbläuling ist im Vergleich zu den anderen heimischen Bläulingen auffällig groß
- Die Größe und die dunklen Flecken auf der Flügeloberseite sowie die drei Punktreihen schwarzer Punkte auf der Hinterflügelunterseite machen die Art unverkennbar
- Die einzigen weiteren Arten mit dunklen Flecken auf den Flügeloberseiten sind die Wiesenknopf-Ameisenbläulinge, die jedoch nicht auf trockenen und mageren Standorten vorkommen, sondern auf Feuchtwiesen mit Wiesenknopf-Beständen

Merkmale Raupen:

- Die Raupen leben versteckt, anfangs in den Blütenständen der Futterpflanzen Thymian oder Dost, später im Nest der Wirtsameisen. Diese Aufenthaltsorte schränken die Verwechslungsmöglichkeiten stark ein
- Eine eindeutige Bestimmung ist jedoch nur durch Spezialisten möglich